

## Kick it like Hartert

Das Zentrale Lager 2009 nähert sich unaufhaltsam seinem Ende...

Am heutigen Donnerstag fand die 7. Runde in allen Altersklassen statt und die Entscheidungen rücken immer näher. Das Freizeitprogramm beinhaltete das qualitativ hochwertige Fußballspiel der Betreuer (alias FC Barcelona) vs. das Siegerteam des u14-18 Fußballturniers (alias FC Bayern) sowie ein Skat – und Doppelkopfturnier.

In der U12 liegen nach 7 Runden drei U10 Spieler an der Spitze. Das zeigt sehr eindeutig die Stärke unserer Jüngsten, wobei man auch das Fehlen der Deutschlandkaderspieler (Bluhm, Wagner, Schröder, Donchenko) berücksichtigen muss. Die letzten zwei Runden werden die Entscheidung über den Titel und die Qualifikation für die DEM bringen.

In der U14 konnte Constantin Göbel die Spitzenpartie für sich entscheiden und für nun mit einem ganzen Punkt Vorsprung vor seinem Verfolgerfeld. Hier sieht alles nach einer Vorentscheidung aus, aber auch die letzten beiden Partien müssen noch gespielt werden.

Die U16 ist noch enger beisammen, wobei der Außenseiter Markus Hahn punktgleich mit Benjamin Aslan an der Spitze liegt, gefolgt von Christian Specht mit einem halben Punkt Rückstand. Sowohl Benjamin als auch Markus können mit Weiß in den Kampf um die Spitze gehen.

Bei den U18-Spielern zieht weiterhin Hagen Poetsch seine Kreise an der Spitze, gefolgt von Julian Geske (0,5 Punkte zurück) und Evgenij Rymar (einen Punkt zurück). Hagen hat morgen mit Mark Sergin die

nominell schwerste Aufgabe, so dass mit Spannung gerechnet werden kann.

Die U14-18 Spielerinnen sehen weiterhin Nino Begeluri in Front, gefolgt von Alina Sancar und Svetlana Fork. Im Kampf um den U14 Titel sind die Liez-Schwester und Lisa Bornschier noch alle punktgleich und haben gute Chancen auf den Titel.

Das Fußballmatch zwischen Betreuern und Spielern sah ein unerwartetes Ergebnis, da im letzten Jahrzehnt (nur noch der alte Roeberg erinnerte sich an einen anderen Ausgang) beständig die Teilnehmer gewinnen konnten. Heute jedoch, da schien es als wären Messi, Eto'ó und Henry in Gestalt von Hartert, Lähnwitz und Dapprich aufgelaufen. Traumhaftes Kombinationsspiel und schöne Tore sorgten für ein angemessenes 4-0, wobei der Torwart, Tobias „Katze“ Blaschke, hier ein besonderes Lob verdient hat.

Das DoKo- bzw. Skattturnier sorgte für viel Spaß und konnte wie immer zahlreiche Teilnehmer begeistern. Danach fand das Chess-Total Finale statt, welches von drei Teams gemeinsam gewonnen werden konnte. Anschließend mussten für das Tandemturnier zwei Spielsäle zusammengelegt werden, um den Massen gerecht zu werden. Am Ende siegte das Team „Wichtig“ mit Kenan Sancar und Marten Becker.

Stephan Michel (Internetbeauftragter)